

Network Unit Testing System

Studienarbeit FS-2020

30. April 2020

Autoren:

 $\begin{array}{l} Mike \; SCHMID \\ \text{mike.schmid@hsr.ch} \end{array}$

Janik SCHLATTER janik.schlatter@hsr.ch

Supervisors:

Prof. Stettler BEAT beat.stettler@hsr.ch

Baumann URS urs.baumann@hsr.ch

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist **urheberrechtlich geschützt**. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtgesetzes ist ohne Zustimmung des Autors unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen sowie die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



Aufgabenstellung



Abstract

Das testen von Netzwerkkonfigurationen findet auch heute noch hauptsächlich mit handgeschriebenen CLI-Befehlen oder kleinen Skripten statt. Wenn der Netzwerktechniker einen Fehler bei der Konfiguration macht, oder etwas vergisst, kann es vorkommen, dass im Netzwerk Fehler auftreten, deren Ursprung schwierig zu ermitteln ist und eine komplette Repetition der (handgeschriebenen) Tests erfordert. Ein Programm, welches, wie in der Softwareentwicklung, vordefinierte und automatisch durchgeführte Tests, sogenannte Unit-Tests, ermöglicht, könnte diese Probleme stark verringern. Dabei können zwei grobe Arbeitsvorgänge beschrieben werden. Im ersten schreibt ein Netzwerktechniker Tests, die ein bestehendes Netzwerk möglichst genau abbilden/beschreiben sollen. Die Tests lassen sich jederzeit durchführen und testen den Zustand und die Konfiguration des Netzwerks. Falls nun ein Fehler auftritt, können die Tests automatisiert durchgeführt werden und dann, vorausgesetzt sie sind vollständig, sollte der Report aufzeigen, was genau schiefgegangen ist und wo der Fehler liegt. Der Zweite Arbeitsvorgang entspricht dem in der Softwareentwicklung gängigen Test-Driven-Development (TDD). Beim TDD werden Tests geschrieben, bevor das System verändert wird, oder bevor man neuen Code schreibt. Auf ein Netzwerk abstrahiert könnte beispielsweise ein Administrator, der eine Änderung am Netzwerk vornehmen will, zuerst die Tests schreiben, welche die Änderung testen sollen. Danach werden die Konfigurationen verändert und die Tests durchgeführt. Falls die Tests nun fehlschlagen, kann man die Konfiguration anpassen oder sogar auf einen früheren Zustand zurücksetzen. Beide Arbeitsvorgänge erleichtern die Fehlersuche und erhöhen die Stabilität des Netzwerks.

Aus dieser Arbeit ist das Programm "Nuts2.0" hervorgegangen, die vordefinierte Netzwerktests mit dem Automatisierungsframework Nornir durchführt und die Ergebnisse ausgewertet darstellt. Nornir ermöglicht es, dass unterschiedliche Geräte von verschiedenen Herstellern über mehrere Kommunikationskanäle angesprochen werden können und die Testresultate in einer einheitlichen Formatierung zurückgegeben werden.



Management Summary

Ausgangslage

Fehler in Teilbereichen von Netzwerksystemen können dazu führen, dass das ganze System nicht mehr funktioniert. Aus diesem Grund ist es essentiell, dass selbst kleine Änderungen an Netzwerken getestet werden können. Diese Tests werden meistens von Hand oder durch Skripte durchgeführt. Ein Tool, welches das automatisierte Testen von Netzwerksystemen ermöglicht, kann dabei helfen, Fehler zu erkennen, bevor sie zu einem Problem werden.

Vorgehen, Technologien

Zu Beginn wurde eine Domänenanalyse durchgeführt, um die Akteure und Bestandteile einer Netzwerkumgebung zu bestimmen und die zu entwickelnden Netzwerktests zu evaluieren. Darauf aufbauend wurden die funktionalen und nichtfunktionalen Anforderungen an die Software spezifiziert. Auf dieser Basis wurde die Softwarearchitekur ausgearbeitet und mit der Entwicklung begonnen.

Das Programm wurde in der Programmiersprache Python geschrieben und beinhaltet das Modul "Nornir", ein Framework, welches automatisierte Tasks auf Netzwerksysteme, wie z.B. Konfiguration oder Tests, ermöglicht.

Ergebnisse

Aus dieser Studienarbeit ist ein Python-Programm entstanden, welches Netzwerktests, die in einer Definitionssprache spezifiziert werden, gegen ein Netzwerk durchführt und die Ergebnisse selbstständig auswertet und dem Benutzer anzeigt. Nornir erlaubt dabei, eine Vielzahl von Netzwerkgräten anzusprechen, welche über herkömmliche Methoden wie SSH umfänglicher zu testen wären.

Die Software lässt sich ohne Installation auf jedem Gerät ausführen, welches Python-Code ausführen kann, unabhängig vom Betriebssystem. Geräte, auf denen Python nicht installiert ist, müssen dies zuerst Installieren, können das Programm danach aber ohne weiteres ausführen.

Dadurch, dass das Programm reiner Pyhton Code ist, lässt es sich einfach in ein bestehendes Tool für die kontinuierliche Integration einbinden. Die Testdefinitionen lassen sich über ein Versionsverwaltungstool zentralisieren, so dass mehrere Netzwerkleute gleichzeitig Tests für eine Umgebung entwickeln können.



Inhaltsverzeichnis

Aufgal	benstellung	Ι
Abstra	act	II
Management Summary		ш
I. Tecl	. Technischer Bericht	
1	Einleitung	1
1.1	Problemstellung	1
1.2	Aufgabenstellung	1
2	Anforderungen	2
3	Design	3
4	Realisierung	4
5	Ergebnisse	5
6	Ausblick	6
7	Glossar	7
II. Anhang		1
1	Projektplanung	1
2	Zeitauswertung	2
3	$\operatorname{Be}(\operatorname{nuts})$ eranleitung	3
4	Persönliche Berichte	4
5	Eigenständigkeitserklärung	5
6	Projektplanung	6



I. Technischer Bericht

1 Einleitung

1.1 Problemstellung

Netzwerke bestehen aus dutzenden bis tausenden Komponenten. Jede dieser Komponente hat eine eigene Konfiguration und Aufgabe. In den letzten Jahren ist es durch die softwaregesteuerte Konfiguration von Netzwerkgeräten einfacher geworden, die Komponenten für ihre Aufgabe einzustellen. Trotzdem werden die Überprüfung der Konfiguration

1.2 Aufgabenstellung



2 Anforderungen



3 Design



4 Realisierung



5 Ergebnisse



6 Ausblick



7 Glossar



II. Anhang

1 Projektplanung



2 Zeitauswertung



3 Be(nuts)eranleitung



4 Persönliche Berichte



5 Eigenständigkeitserklärung



6 Projektplanung